



REFERENZPROJEKT POST LOGISTIK- ZENTRUM VILLMERGEN

Ein Drittel Strom aus Eigenproduktion

Die Schweizerische Post wird energieeffizienter und senkt ihren Energieverbrauch um 16,3 Prozent. act unterstützt die Post dabei an über 30 Standorten.

Die Post profitiert von

- ✓ insgesamt 20,5 Millionen Kilowattstunden weniger Energieverbrauch
- ✓ technischem Know-How
- ✓ der Erfüllung des Grossverbraucherartikels
- ✓ der Befreiung von kantonalen Detailvorschriften

Das Projekt in Villmergen

Fast geräuschlos hebt sich das Rolltor. Ein Stapler bringt ein Palett abgepackter Kartonschachteln aus einem angedockten Lastwagen. Förderbänder transportieren Plastikboxen eine Etage höher und lenken sie dort sicher ins richtige Fach des neuen, vollautomatischen Lagersystems. An langen Tischen wird Stückgut sortiert und abgepackt – es sind Artikel für medizinische Einrichtungen.

Immobilienbewirtherin Sarah Frank und act-Energiespezialist Mark Wunderlich kümmern das emsige Treiben in der Lagerhalle nicht. Beide blicken konzentriert nach oben. Ihr Interesse gilt den hunderten von Leuchtstoffröhren, die den 24-Stunden-Betrieb erst möglich machen. Sie durch moderne LED-Leuchtmittel zu ersetzen, ist eine der fünf wirtschaftlichen Massnahmen, die von der Post Immobilien Management und Services AG in den nächsten Jahren umgesetzt werden. Die kurz Post Immobilien genannte Betreiberin des Gebäudes ist ein Management- und Servicebereich des Konzerns Schweizerische Post AG.



«Die Aussensicht des act-Energiespezialisten auf unsere Infrastruktur gibt uns immer wieder wertvolle Anregungen.»

Sarah Frank,
Immobilienbewirtherin
Post Immobilien



«Die Post ist eine sympathische Marke, die in der Schweiz alle kennen. Deshalb ist es für uns selbstverständlich, dass wir beim Energie sparen unseren Beitrag leisten», erklärt Sarah Frank den Antrieb. Das Unternehmen hat sich verpflichtet, seine CO₂-Effizienz bis 2020 um 25 Prozent zu steigern, um mitzuhelfen, die globale Erwärmung auf deutlich unter 2°C zu begrenzen. Der Grossverbraucherartikel stellt für die Post deshalb keine Schikane dar, sondern zusätzliche Motivation. Dieser neue Gesetzesartikel, der in fast allen Kantonen Firmen zu Effizienzmassnahmen verpflichtet, brachte Sarah Frank auch mit act-Energiespezialist Wunderlich in Kontakt.

Mark Wunderlich erstellte als erstes eine umfassende Energieanalyse des Gebäudes mit einer Nutzfläche von fast 24 000 Quadratmetern. «Wie in den meisten Betrieben gibt es Massnahmen, die sich – salopp gesagt – mit einigen wenigen Handgriffen umsetzen lassen, und andere, die sechsstelligen Investitionen erfordern. Meine Aufgabe ist es zu errechnen, welche Investitionen sich für den Kunden lohnen, das heisst, in weniger als acht Jahren amortisiert sind.»

Sarah Frank schätzt die kompetente Unterstützung: «Wir lagern und verpacken hier sensible Medizinalprodukte. Mark Wunderlich arbeitete sich engagiert ein und berücksichtigte alle spezifischen Bedürfnisse in den vorgeschlagenen Massnahmen». Die Heiz- und Kühltemperatur ist bereits angepasst, und auch die Leuchtmittel sind schon zu einem grossen Teil gegen LED ausgetauscht, was Einsparungen von rund 42 000 Franken pro Jahr bringt. Auf dem Dach entsteht in den nächsten Jahren eine Solaranlage, die mehr als ein Drittel des Eigenbedarfs des Gebäudes decken wird.

Wirtschaftliche Massnahmen gemäss Grossverbraucherartikel

- Ersetzen von 1500 Leuchtstoffröhren durch LED
- Erstellen einer Photovoltaik-Anlage auf dem Dach zur Eigenversorgung
- Reduzieren der Heiz- und Kühlleistung in den Lagerräumen unter Berücksichtigung der Sicherheits- und Hygienevorschriften für die gelagerten Medizinalprodukte
- Reduzieren der Heizleistung in unterirdischen Lagerräumen sowie in einer nur teilweise genutzten Wohnung
- Ausschalten von Stapler-Ladestationen, wenn sie nicht gebraucht werden

Die Leistungen von act

- Durchführen einer umfassenden Energieanalyse vor Ort
- Aufstellen einer detaillierten Massnahmenliste; sie enthält unter anderem auch voraussichtliche Investitionskosten und Paybackzeiten
- Ausarbeiten einer Zielvereinbarung mit dem Bund zur Erfüllung des Grossverbraucherartikels
- Begleitung und Monitoring der Massnahmen
- act begleitet als Vollzugsagentur 32 Standorte der Schweizerischen Post

Die Wirtschaftlichkeit

	Villmergen	Total Post
Total energierelevante Investition	0,5 Mio. Fr.	5,9 Mio. Fr.
Eingesparte Energiekosten pro Jahr nach Umsetzung der Massnahmen	126 000 Fr.	2,9 Mio. Fr.
Durchschnittliche Pay-Back-Zeit	4 Jahre	2 Jahre
Anvisierte Energieersparnis	7,8 Mio. kWh	20,5 Mio. kWh
Geplante CO ₂ -Reduktion	26 %	30 %



«Eine Photovoltaik-Anlage ist zwar auf den ersten Blick eine Grossinvestition. Aber bereits nach 5,5 Jahren ist sie amortisiert»

Mark Wunderlich,
zuständiger act-Energiespezialist

Energiespezialist

Mark Wunderlich
electrosuisse
Luppenstrasse 1
8320 Fehraltdorf
Tel. 079 139 11 12
mark.wunderlich@electrosuisse.ch



act Cleantech Agentur Schweiz
Brandschenkestrasse 6
8001 Zürich
Tel. 058 750 05 00
info@act-schweiz.ch
www.act-schweiz.ch